

OPERNFESTSPIELE HEIDENHEIM

15. JUNI BIS 30. JULI 2023



H E L D I N N E N

LAST NIGHT 2022

Corby Welch, Birger Radde



WILLKOMMEN

Die Stadt Heidenheim, das Land Baden-Württemberg und die Opernfestspiele Heidenheim
wünschen allen Gästen der OH! 2023 einen wunderbaren Festspielsommer!

A stylized handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Salomo' with a flourish underneath.

Michael Salomo
Oberbürgermeister
Stadt Heidenheim

A handwritten signature in blue ink, consisting of a large 'A' followed by a stylized 'B' and a horizontal line.

Arne Braun
Staatssekretär im Ministerium für
Wissenschaft, Forschung und Kunst
Baden-Württemberg

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Bosch' with a flourish underneath.

Marcus Bosch
Künstlerischer Direktor
Opernfestspiele Heidenheim

TANNHÄUSER 2022



Birger Radde, Leah Gordon

INHALT

Willkommen zu den OH! 2023 - HELDINNEN	4
Oper	7
Konzerte	23
Extras	35
Education	45
Tickets, Saalpläne, Infos	49
Impressum	64
Sponsoren	65
Hinter den Kulissen	66



WILLKOMMEN

Kunst ist die Tochter der Freiheit!

(Friedrich Schiller)

Liebe Festspielgäste!

Der letzte Sommer hat den Festspielen, Ihnen und uns allen die Oper zurückgebracht. Ich bin dankbar, dass Sie, unser Publikum, uns treu geblieben sind.

Die *Kieler Nachrichten* haben „musikalisch eine Sternstunde in Heidenheim“ erlebt, *The Gramophone*, das wichtigste Fachmagazin weltweit, hat unsere letzten Beethoven-CDs mit der Capella zur „maßgeblichen modernen Referenzaufnahme“ gekürt, das spanische *Scherzo-Magazin* urteilte nach *I due Foscari*: „So muss modernes Musiktheater klingen“ und setzte zu unserem *Tannhäuser* noch eins drauf: „Es muss nicht immer Bayreuth sein, wenn es um Wagner geht!“ Und die *Opernwelt*, die wichtigste Fachzeitschrift in Deutschland, findet, dass wir in Heidenheim uns durchaus „mit den Bregenzer Festspielen messen können“ – wir sind überwältigt von der überregionalen und internationalen Resonanz, die unsere Arbeit hervorgerufen hat!

Und so geht unser Blick nach vorne zum Festspielsommer 2023 – voller Vorfreude, aber natürlich auch mit Nachdenklichkeit. Welche Rolle sollen Oper und Konzert, muss Kunst in dieser unruhigen Zeit spielen? Friedrich Schiller findet: „Die Kunst ist eine Tochter der Freiheit“. Mehr noch: Musik und



Musiktheater haben nicht nur die Kraft, uns in eine schönere Welt zu versetzen – sie können uns im besten Fall helfen, die reale Welt zu verstehen. Das ist unser Anspruch: Relevant sein in dem, was wir tun.

Erleben Sie eine der prächtigsten Opern Giuseppe Verdis, *Don Carlo*. Freuen Sie sich auf eine exzellente Solistenbesetzung und auf die Wiederkehr von Georg Schmiedleitner, dessen Regiearbeiten in Heidenheim bleibenden Eindruck hinterlassen haben.

In unserer „frühen“ Verdi-Reihe kommt mit *Giovanna d'Arco* das nächste Juwel des Komponisten – seine siebte Oper.

Die Junge Oper setzt mit *Der Zauberer von Oz* auf eine Geschichte, die schon Generationen von Kindern, Eltern und Großeltern verzaubert hat - ein echtes Familienstück.

Unsere Cappella Aquileia bietet mit dem Galakonzert ein echtes *Spektakel* – ebenso wie, auf ganz andere Weise, der Kammerchor Stuttgart in der Pauluskirche. Zum Auftakt der OH! begrüßen wir für die *Mozartnacht* des Eröffnungskonzertes das Kammerorchester Basel mit Weltklasse-Solisten.

Zahlreiche Extras runden das Programm ab, mit *Woyzeck* kommt nach den großen Erfolgen mit *Nau bens hald I* eine neue Pop-Up Oper.

Zum krönenden Abschluss begrüßen wir Max Mutzke und die SWR BigBand zur Jazzgala und die beiden Solistinnen Camille Thomas und Julia Muzychenko zusammen mit den Stuttgarter Philharmonikern zur *Last Night*.

Ein Programm für alle – ich freue mich auf Sie!

Herzlich

Ihr



Marcus Bosch

Künstlerischer Direktor der Opernfestspiele Heidenheim

ZUM SPIELZEIT-THEMA „HELDINNEN“

Wenn die Welt in Aufruhr ist, brauchen wir Vorbilder, Menschen, die vorangehen, an denen wir uns orientieren können und wollen, Helden sozusagen. Menschen, deren Anliegen auch unsere sind und die sich unbedingter, öffentlicher, bedingungsloser dafür einsetzen, als wir uns das trauen. Eigentlich brauchen wir sie immer, aber wenn die Zeiten unruhig sind, umso mehr.

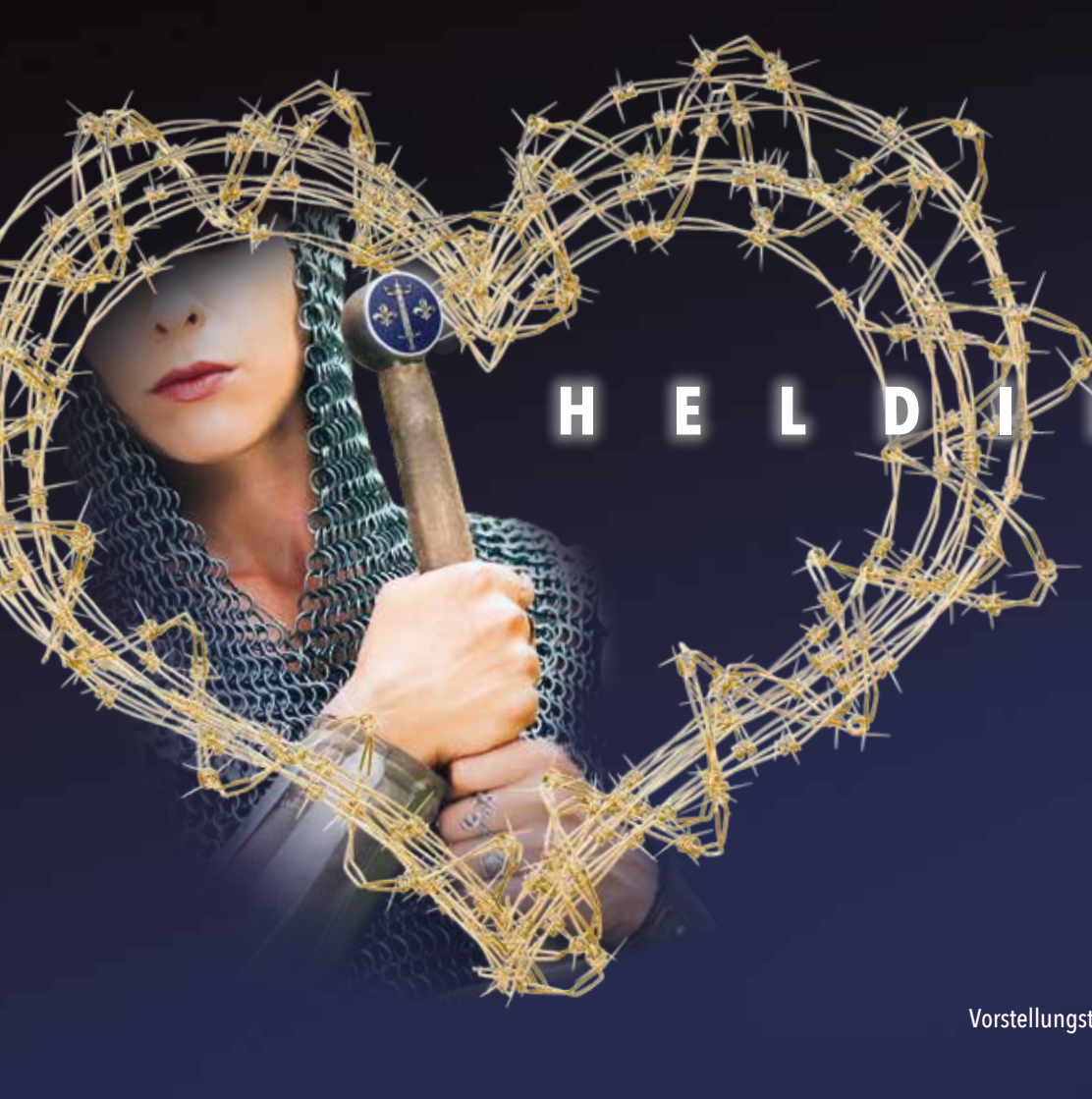
Wenn wir uns nun umsehen, wer für die Unruhe verantwortlich ist – dann stoßen wir fast ausschließlich auf Männer. Männer, die Kriege anzetteln, mit Banken Krisen unsere Demokratie an ihre Grenzen bringen, denen das Klima wurscht ist, solange der Profit stimmt – „Profis“, denen man den Laden bitte überlassen solle, wie ein FDP-Politiker überheblich gegenüber den jungen Aktivist*innen von *Fridays for future* erklärte. Das ist heute nicht anders, als es vor ein paar hundert Jahren im Spanien des Don Carlos oder dem Frankreich der Jeanne d’Arc (bei Verdi: *Giovanna d’Arco*) war – Menschen ändern sich nicht.

Wir werfen also einen genauen Blick auf die (oft jungen) Frauen, die die Rolle der Heldin übernommen haben. Menschen wie Mutter Teresa, Malala Yousafzai (beide haben den Friedensnobelpreis erhalten), Greta Thunberg oder auch Laura Dekker haben Millionen Menschen inspiriert und mit Mut und Beharrlichkeit echte Veränderungen angestoßen – für das Selbstbewusstsein junger Menschen wie Dekker oder ganz konkret mit Hilfe für Hunderttausende wie Mutter Teresa.

Und HELDINNEN sind es auch, die die treibende Kraft sind in den beiden Verdi-Opern des Festspielsommers 2023. Elisabeth von Valois entsagt ihrer Liebe zu Carlo (die italienische Schreibweise des Kronprinzen) und heiratet mit Philipp ausgerechnet dessen Vater, um ihrem Volk Frieden und das Ende der durch die spanische Besatzung verursachten Hungersnot zu bringen. Die Jungfrau von Orléans Johanna/Jeanne/Giovanna zieht (übrigens ebenfalls noch minderjährig wie Elisabeth) furchtlos in den eigentlich aussichtslosen Kampf gegen die Engländer und kämpft sogar weiter, als ein Pfeil sie getroffen hat. Das hebt die Moral der Burgunder und sie können sich befreien – ein französischer Nationalmythos ist geboren. Und Dorothy aus Kansas? Die findet den Mut, im fremden Zauberland Oz nicht nur für sich zu kämpfen, um wieder nach Hause zu kommen, sondern auch ihren neuen Freunden zu ihrem Glück zu verhelfen. Denn das Brimborium des angeblichen Zauberers (eines Mannes, klar!) hat vor ihr niemand gewagt zu hinterfragen...

Entdecken Sie mit uns die Welt dieser drei Heldinnen, zusammen mit den zahlreichen Konzerten, Extras, der neuen Pop-up-Oper *Woyzeck*, mit all dem, was die Opernfestspiele Heidenheim für Sie und für uns ausmacht. Denn Kultur bringt (neben allen gesellschaftlichen Funktionen) eine Botschaft mit, die uns alle angeht.

Stephan Knies



OPERN DER OH!

H E L D I N N E N

DON CARLO

Premiere 7. Juli

Vorstellungen bis 28. Juli

GIOVANNA D' ARCO

Premiere 20. Juli

Weitere Vorstellung am 22. Juli

DER ZAUBERER VON OZ

Premiere 21. Juni

Vorstellungen bis 05. Juli

WOYZECK (POP-UP OPER)

Vorstellungstermine werden noch bekannt gegeben

DON CARLO

Oper in vier Akten von Giuseppe Verdi
Libretto von Joseph Méry und Camille du Locle
nach dem Drama *Don Karlos* von Friedrich Schiller
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Premiere
Freitag, 7. Juli, 19.30 Uhr
**Rittersaal Schloss Hellenstein/
Festspielhaus CCH** ☀️🌧️

Weitere Termine:
9./14./15./21./28. Juli, jeweils 19.30 Uhr

Eine Pause

**Einführungsvorträge jeweils um
18.40 Uhr und 19 Uhr**

Karten
102,30/78,10/61,60/48,40/33,00/16,50 €
Schüler/Studenten
71,61/54,67/43,12/33,88/23,10/11,55 €

BESETZUNG

Musikalische Leitung
Inszenierung
Bühne
Kostüme
Lichtdesign

Marcus Bosch
Georg Schmiedleitner
Stefan Brandtmayr
Cornelia Kraske
Hartmut Litzinger

Philipp II., König von Spanien
Don Carlo, sein Sohn
Rodrigo, Marquis von Posa
Großinquisitor/Mönch
Elisabeth, Prinzessin von Valois
Prinzessin Eboli
Tebaldo/Stimme vom Himmel
Graf von Lerma
Herold

Pavel Kudinov
Sung Kyu Park
Ivan Thirion/Gerrit Illenberger
Randall Jakobsh/Alexander Teliga
Leah Gordon/Lada Kyssy
Zlata Khersberg
Anna-Lena Elbert
Paulo Paolillo
Christoph Wittmann

Festspielchor

Tschechischer Philharmonischer
Chor Brünn, Chordirektor Petr Fiala,
Einstudierung Michael Dvořák

Festspielorchester

Stuttgarter Philharmoniker

Statisterie der OH!

PRIVATSACHE LIEBE?

Elisabeth von Valois wird bereits als Jugendliche zur Heldin: Die junge französische Prinzessin und der spanische Thronfolger Don Carlo lieben einander flammend, doch sie muss ausgerechnet Carlos Vater König Philipp II. heiraten, um ihrem eigenen Volk Frieden zu bringen. Sie willigt ein und gibt ihr persönliches Glück auf für ihre Landsleute. Was Philipp erst später erkennt: In den Machtkämpfen während seiner Kriege und innerhalb Spaniens mit der Kirche in Gestalt des Großinquisitors kann er kühl berechnen, in der Liebe geht das nicht. Auch Carlo rebelliert immer mehr, Prinzessin Eboli intrigiert für ihre eigenen Interessen, die Kirche bedrängt den König zunehmend. Und Carlos bester Freund Marquis de Posa denkt frei und fordert ihn damit zusätzlich stark heraus... Elisabeth aber kämpft innerlich mit Carlos andauernden Liebesbezeugungen. Hat sie mit ihrer Aufopferung die richtige Wahl getroffen?

KLANGFARBENGLUT

Verdi schildert in einer seiner faszinierendsten Opern in dunklen Orchesterfarben die Charaktere, ihre Gefühle und die daraus entstehenden Situationen – von der ergreifenden Einsamkeits-Klage Philipps („*Ella giammai m'amó/Sie hat mich nie geliebt*“) bis zu den auf große Wirkung zielenden Chorszenen in der französischen Tradition der Grand Opéra.

FESTIVAL DER STIMMEN

Die Hauptrollen in *Don Carlo* gehören ausnahmslos zum Lieblingsrepertoire der größten Sänger*innen – mit Elisabeth (Sopran), Prinzessin Eboli (Mezzosopran), Don Carlo (Tenor), Posa (Bartiton), Philipp und Großinquisitor (Bass) sind Paraderollen für fast jedes Stimmfach dabei.

GROSSE OPER

Verdi musste das fünftaktige Werk bei der Uraufführung 1867 in Paris kürzen – die Besucher hätten sonst ihren letzten Zug nicht mehr bekommen. Im Rittersaal zu Heidenheim erklingt die italienische Fassung von 1884 – vier Akte prallvoller Opernmusik!



TANNHÄUSER 2022

„Es muss nicht immer Bayreuth sein“

„Es muss nicht immer Bayreuth sein, wenn es um Wagner geht (...) Die Heidenheimer Opernfestspiele in der schwäbischen Alb zeigen mit Wagners quirligem, kontrovers diskutiertem „Tannhäuser“ was Opernerleben sein kann, sein muss: Oper für Alle, Kultur für Alle!“ *(Scherzo Magazin, Spanien)*

„...mit den Bregenzer Festspielen messen können“

„Open-Air-Aufführungen (...), die sich zwar nicht mit dem spektakulären landschaftlichen Panorama des Bodensees, musikalisch aber durchaus mit den ungleich renommierten Bregenzer Festspielen messen können.“ *(OPERNWELT)*



„Marcus Bosch bringt Klarheit ins Wagnerdunkel“

„Marcus Bosch‘ Sicht auf das Werk bringt eine ganz neue Klarheit ins Wagnerdunkel: Und der Abendstern (die Venus!) strahlt an diesem herrlichen Sommerabend von Heidenheim weit bis nach Bayreuth.“ *(concerti)*



GIOVANNA D'ARCO

Dramma lirico in einem Prolog und drei Akten
von Giuseppe Verdi
Libretto von Temistocle Solera
nach Schillers *Die Jungfrau von Orléans*
In Italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Verdis siebte Oper in der Reihe der
„Verdi-Werkstatt Heidenheim“ (*Deutschlandfunk*)

Premiere

Donnerstag, 20. Juli, 20 Uhr
Festspielhaus CCH

Weiterer Termin:
Samstag, 22. Juli, 20 Uhr

Einführungsvorträge jeweils um
19.10 Uhr und 19.30 Uhr

Quartett der Kritiker
Donnerstag, 20. Juli, 16 Uhr

Karten
80,30/60,50/ 50,60/37,40/26,40/15,40 €
Schüler/Studenten
56,21/42,35/35,42/26,18/18,48/10,78 €

BESETZUNG

Musikalische Leitung
Inszenierung
Bühne/Kostüme
Lichtdesign

Marcus Bosch
Ulrich Proschka
Lena Scheerer
Hartmut Litzinger

Giovanna d'Arco
Carlo VII
Giacomo, Giovannas Vater
Delil, ein französischer Offizier
Talbot, ein englischer Kommandeur

Sophie Gordeladze
Héctor Sandoval
Luca Grassi
Paulo Paolillo
Rory Dunne

Orchester der OH!
Festspielchor

Cappella Aquileia
Tschechischer
Philharmonischer
Chor Brünn, Chor-
direktor Petr Fiala,
Einstudierung
Michael Dvořák

HIMMEL UND HÖLLE

Giovanna (Jeanne d'Arc, die heutige französische Nationalheilige)
wird ungewollt zur Heldin: Sie ist davon überzeugt, den göttlichen
Auftrag zu haben, Frankreich zu retten. Angenehm ist das nicht:
Sie hört ständig Chöre von Engeln und solche von Dämonen,

die sie jeweils auf ihre Seite zu ziehen versuchen. Sie trifft auf König Karl VII, der in ihren Augen eine „göttliche Flamme“ erkennen will, und tatsächlich rettet sie das hoffnungslose Orléans im Kampf vor den übermächtigen Engländern. Hat der Himmel also gewonnen? Ihr eigener Vater, Giacomo, vermutet jedenfalls, dass sie mit den Dämonen im Bunde ist und richtet damit mehr Unheil an, als er ahnen kann. Natürlich erkennt er das erst, als es zu spät ist. Und welche Rolle spielt die Liebe des Königs zur jungen Heldin, die von niederem Stand, nämlich eine Schäferstochter ist?

GROSSE CHOROPER...

Die Chöre in Giuseppe Verdis siebter Oper spielen eine übertragende Rolle: englische Soldaten, französische Offiziere, französisches Volk, dazu unsichtbare Dämonen und ebenso unsichtbare Engel – das alles sind Aufgaben für den Tschechischen Philharmonischen Chor Brunn! Der Klangkörper wird also die nächste Produktion in der Heidenheimer Verdi-Reihe maßgeblich mit prägen.

...UND KAMMERSPIEL

Trotzdem gibt es aber nur drei Hauptrollen! Wie schon bei *I due Foscari* und vielen Opern dieser Zeit gibt es den Helden-sopran (Giovanna), den Helden-tenor (König Karl VII.) und den Bariton-Bösewicht (Giacomo). Zwischen diesen wenigen Figuren finden alle Konflikte statt. Also doch ein Kammerspiel?!

FRIEDRICH SCHILLER

Die Hauptopern 2023 sind nicht nur von Giuseppe Verdi – sondern auch beide nach Vorlagen von Friedrich Schiller! Auch wenn Librettist Temistocle Solera behauptete, sein Textbuch für *Giovanna d'Arco* habe gar nichts mit Schillers romantischer Tragödie *Die Jungfrau von Orléans* zu tun – was glatt gelogen war.



I DUE FOSCARI 2022

„...musikalisch eine Sternstunde in Heidenheim“

„...musikalisch eine Sternstunde in Heidenheim (...). Es ist phantastisch, wie Marcus Bosch die leidenschaftliche Musik des jungen Verdi aufflammen lässt!“ *(Kieler Nachrichten)*

„Großartig (...) die hauseigene Cappella Aquileia...“

„Großartig der Tschechische Philharmonische Chor Brünn sowie die hauseigene Cappella Aquileia (...) So idiomatisch klingt Verdi selbst unter italienischen Dirigenten hierzulande selten.“ *(OPERNWELT)*





„SO MUSS LEBENDIGES MUSIKTHEATER KLINGEN!“

Marcus Bosch dirigiert die Cappella Aquileia mit großer musikalischer Raffinesse (...): stille Intimität, ungestümes Leiden, schauerndes Wehklagen. (...) So muss Live-Musiktheater klingen. (...) das Publikum stand auf. Bravo! (*Scherzo Magazin (Spanien)* zu I due Foscari)

Luca Grassi, Tschechischer Philharmonischer Chor Brunn

JUNGE OPER: DER ZAUBERER VON OZ

Eine musikalische Reise ins Land über dem Regenbogen
für alle ab fünf Jahren von Lucy Landymore (Musik)
und Stephan Knies (Text)

Premiere

Mittwoch, 21. Juni, 18 Uhr
Opernzelt im Brenzpark

Weitere Termine:

24./25. Juni, 1./2. Juli jeweils 15 Uhr
27. Juni/5. Juli jeweils 9.30 Uhr
28./29. Juni/4. Juli jeweils 9.30 und 11.30 Uhr

Karten 12 €

Kinder/Schüler/Studenten 10 €

Sie besuchen eine Vorstellung von *Der Zauberer von Oz* mit einer Kindergruppe? Unsere Musiktheaterpädagogen besuchen Sie gerne vorher in Ihrer Bildungseinrichtung und bereiten die Kinder spielerisch auf den Vorstellungsbesuch vor.

Weitere Angebote zu *Der Zauberer von Oz*:
Requisitenwerkstatt von Kinder und Kunst in Heidenheim e.V.
sowie der Kinderworkshop der Musikwerkstatt OH! für Kinder ab 5 Jahren.

Mehr Informationen zu Education, Musikwerkstatt OH!
(alle Workshops, Anmeldung etc.) auf den Seiten 46/47
sowie unter **www.opernfestspiele.de**



BESETZUNG

Inszenierung
Musikalische Leitung
Bühne und Kostüme

Annika Nitsch
N.N.
VestAndPage
(Verena Stenke &
Andrea Pagnes)
Hartmut Litzinger

Lichtdesign

Dorothy
Hexe Glinda/Böse Hexe/Wärterin etc.
Vogelscheuche/Onkel Henry etc.
Löwe etc.
Blechmann

Kinderdarstellerin
Sängerin (Sopran)
Sänger (Tenor)
Sänger (Bariton)
Schlagzeuger*in

ICH HAB EINEN WUNSCH, DER IST RIESENGROSS...

Die Geschichte von Dorothy aus Kansas hat Generationen von Kindern verzaubert. Denn sie kann verzaubern, im Gegensatz zum „großen und mächtigen Zauberer von Oz“. Dorothy wird zur Heldin (und das passt zum Festspielmotto!) im fremden Land. Ihre Freunde, der feige Löwe, der herzlose Blechmann und die verstandlose Vogelscheuche helfen ihr dabei...

Für die Junge Oper 2023 ist *Der Zauberer von Oz* als Auftragswerk entstanden und erlebt im Opernzelt die Uraufführung. Komponistin ist Lucy Landymore, BBC Young Musician of the Year und Schlagzeugerin bei Hans Zimmer. Regie führt Annika Nitsch, die sich dem Heidenheimer Publikum mit der Inszenierung von *Moses' Entscheidung* vorgestellt hat, und die Ausstattung kommt vom weltweit erfolgreichen Künstlerduo VestAndPage.

Klavier, Schlagzeug, drei Sänger*innen und eine Kinderdarstellerin als Dorothy - im Opernzelt gibt es in kleiner Besetzung mal wieder eine große Junge Oper für Alle!

WURST - EINE KÜCHENOPER 2022

„Restlos begeistert...“

„Das Publikum im Opernzelt war restlos begeistert. (...) Die Geschichte ist spannend. Musik, Inszenierung, Bühne, Kostüme sind großartig - und Sänger und Darsteller sind es auch.“ *(Heidenheimer Zeitung)*

„DAS ALLES IST GRANDIOS!“

„Die Inszenierung sprüht vor Ideen: Die Rhythmen mit dem Schneebesen, die schräge Kücheneinrichtung, die Stimmen, die so mitreißen wie die tänzerischen Einlagen. Das alles ist grandios - auch für Erwachsene. *(SWR)*



WOYZECK (POP-UP OPER)

Die erste Pop-up Oper in Heidenheim *Nau bens hald i* über den Hermaringer Georg Elser wurde über die letzten drei Jahre zum großen Erfolg. Das Publikum kam in Scharen, die Aufführungen lockten auch im dritten Jahr TV und Radio an.

Das Format ist also perfekt für Heidenheim und zum wichtigen Bestandteil des Konzepts geworden, demzufolge Oper und Musiktheater für alle da ist.

**Straßen-Musiktheater
von Tonio Kleinknecht (Libretto)
und Marijn Simons (Musik)**

**Die Termine für die Aufführungen
von *Woyzeck* werden zu einem
späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.**

**Wir informieren Sie im Newsletter
(bestellen auf www.opernfestspiele.de),
in den Sozialen Medien und in der
Tagespresse.**



Ein neues Auftragswerk wird nun in Zusammenarbeit mit dem Theater Aalen herausgebracht: *Woyzeck* nach dem Drama von Georg Büchner mit der Musik des in Heidenheim bestens bekannten Marijn Simons nach dem Libretto des Aalener Intendanten Tonio Kleinknecht wird im Rahmen der Baden-Württembergischen Theatertage am 27. Mai 2023 in Aalen uraufgeführt. Während des Festspielsommers wird die dreiviertelstündige Produktion im Pop-up-Format in Heidenheim mehrfach zu sehen sein.

Georg Büchner wurde nur 23 Jahre alt - sein *Woyzeck* aber ist (wie auch seine anderen beiden Dramen) zeitlos aktuell. Wenn das „System“ wichtiger wird als der einzelne Mensch (und das erleben wir ja gerade), hat uns dieses Stück um den Soldaten *Woyzeck* viel zu sagen. Sein Hauptmann, seine Geliebte Marie, sein Zusatzerwerb als medizinisches Versuchskaninchen zermürben ihn, bis er es nicht mehr aushält...



Nau bens hald i über Georg Elser
war ein großer Erfolg.
Nun kommt das Pop-up-Format
zurück mit *Woyzeck*.

LAST NIGHT 2022





KONZERTE DER OH!

ERÖFFNUNGSKONZERT „MOZARTNACHT“

15. Juni

OH! IN DER PAULUSKIRCHE „SEELENHEIL“

16. Juli

GALAKONZERT „SPEKTAKEL“

23. Juli

JAZZGALA „SOUL VIEL MEHR“

29. Juli

LAST NIGHT „A NIGHT IN PARIS“

27./30. Juli

ERÖFFNUNGSKONZERT „MOZARTNACHT“

Kammerorchester Basel

Kristian Bezuidenhout Hammerflügel und Leitung

Daniel Bard Violine und Leitung (Szeghy)

Alina Ibragimova Violine

Donnerstag, 15. Juni, 20 Uhr

Rittersaal Schloss Hellenstein/

Festspielhaus CCH ☀️☁️

Einführungsvorträge um

19.10 Uhr und 19.30 Uhr

Gefördert durch die

Stefan Doraszelski Stiftung

Karten

60,50/45,10/37,40/28,60/22,00/11,00 €

Schüler/Studenten

42,35/31,57/26,18/20,02/15,40/7,70 €



DEBUT IN HEIDENHEIM

Das Eröffnungskonzert des Festspielsommers mit einem spektakulären Debut – das ist schon fast Tradition bei den OH!. Im letzten Sommer war die Radiophilharmonie Saarbrücken Kaiserslautern unter Christoph Poppen mit Teufelsgeiger Niek Baar erstmals zu Gast, nun kommt ein lange geplanter und noch länger angebahnter erster Auftritt an der Brenz: das Kammerorchester Basel, eines der weltweit besten Ensembles auf seinem Gebiet.

EINE BESONDERE SOLISTEN-RIEGE

Für die *Mozartnacht* bringt der Schweizer Vorzeige-Klangkörper gleich drei Stars mit: Den australischen Dirigenten und Pianisten südafrikanischer Herkunft Kristian Bezuidenhout, der das Konzert vom Hammerflügel aus leiten wird, die russische Geigerin Alina Ibragimova, und den israelisch-kanadischen Geiger und Bratscher Daniel Bard, der das Werk von Iris Szeghy *Hommage à Mednyánszky* auch dirigieren wird.

LAUTER PERLEN IM PROGRAMM

Das Programm verspricht einen Eröffnungsabend voller musikalischer Perlen: Johann Christian Bachs Sinfonien stehen zu Unrecht im Schatten der Werke des berühmten Vaters Johann Sebastian. Der jüngste Sohn war zu Lebzeiten sogar viel berühmter und feierte als Pianist und Komponist große Erfolge in London und Paris.

Die Violinkonzerte und Sinfonien Wolfgang Amadeus Mozarts hingegen gehören unverrückbar zum Repertoire jedes Orchesters –

und jedes Geigensolisten. Bei vielen seiner Werke kann das Publikum im Kopf die eine oder andere Melodie mitsummen... Mozart hat seine Violinkonzerte für sich selber im Alter von nur 19 Jahren komponiert, um sie am Salzburger Hof aufzuführen. Dass er sich von Graf Colloredo mit einem Fußtritt aus dem Schloss katapultieren ließ, weil er kein Lakai mehr sein wollte, ist nicht nur eine lustig Randnotiz aus dieser Zeit: Der Künstler will autonom sein!

Die *Hommage à Mednyánszky* der 1946 geborenen Komponistin Iris Szeghy ist ein Auftragswerk für das Kammerorchester Basel, das natürlich auch die Uraufführung gespielt hat. Die Komponistin entstammt einer ungarischen Familie, wuchs in der Slowakei auf und lebt seit vielen Jahren in Zürich. Ihre Werke erscheinen in Konzertprogrammen auf der ganzen Welt.

PROGRAMM

Johann Christian Bach:

Sinfonie Nr. 6 in g-moll op. 6

Wolfgang Amadeus Mozart:

Konzert für Violine und Orchester Nr 3 G-Dur KV 216

Iris Szeghy:

Hommage à Mednyánszky für Streichorchester

Wolfgang Amadeus Mozart:

Sinfonie Nr. 27 G-Dur KV 199

OH! IN DER PAULUSKIRCHE „SEELENHEIL“

Barockorchester Stuttgart
Kammerchor Stuttgart
Dirigent Frieder Bernius

Sonntag, 16. Juli, 20 Uhr
Pauluskirche Heidenheim

Einführungsvortrag um 19.30 Uhr
im Emil-Ortlieb-Saal (Rathaus)

Gefördert durch die
Stefan Doraszelski Stiftung

Karten

60,50/45,10/37,40/28,60/22,00/11,00 €

Schüler/Studenten

42,35/31,57/26,18/20,02/15,40/7,70 €



DER KAMMERCHOR STUTTGART KEHRT ZURÜCK

OH! in der Pauluskirche steht für große Musikabende während des Festspielsommers im größten Gotteshaus in Heidenheim. Der Kammerchor Stuttgart mit seinem Gründer und Leiter Frieder Bernius war im KonzertSommer 2021 bereits zu Gast in der Stiftskirche Obermedlingen. Bei seiner Rückkehr nach Heidenheim bringen die Sängerinnen und Sänger ein nicht minder renommiertes Ensemble mit: Das Barockorchester Stuttgart. Zusammen führen die beiden Klangkörper drei erlesene geistliche Werke aus dem Barock auf - für das *Seelenheil!*

BACH FÜR ALLE GLÄUBIGEN!

Die „kleine“ Messe BWV 235 konnte (anders als die große h-moll-Messe) sowohl im katholischen Dresden als auch im lutherischen Leipzig aufgeführt werden – weniger ein Beispiel für ökumenische als eher praktische Gedanken des Komponisten. Denn mit *Kyrie* und *Gloria* wird nicht die *sancta ecclesia catholica* besungen, die Heilige katholische Kirche also, und mit dem *Erbarme dich* (Kyrie) und dem Lobgesang (Gloria) kann man eben prima in jeder christlichen Konfessionsrichtung einen Gottesdienst bestreiten. Mit *Singet dem Herrn* bringt der Kammerchor Stuttgart die prächtigste (und anspruchsvollste) von Bachs doppelchörigen Motetten mit. Und die Messe *Omnium Sanctorum* (aller Heiligen) stammt aus der Feder seines böhmischen Zeitgenossen Jan Dismas Zelenka, dessen Werke in den letzten Jahren immer beliebter werden.

CHOR DER SUPERLATIVE

„Kein Superlativ ist verschwendet, um diesen Chor zu rühmen“ – mit diesem euphorischen Lob der *ZEIT* ist eigentlich alles gesagt. Die Preise des Ensembles, die Tourneen und Einladungen zu den renommiertesten Konzerthäusern der Welt hier aufzuzählen, würde den Platz sprengen. Frieder Bernius, der den Kammerchor Stuttgart auch bei der Rückkehr des Klangkörpers nach Heidenheim leiten wird, ist übrigens einer der Lehrer von Festspielsdirektor Marcus Bosch.

PROGRAMM

Johann Sebastian Bach: Missa in g-moll BWV 235

Johann Sebastian Bach: *Singet dem Herrn* BWV 225

Jan Dismas Zelenka: Missa *Omnium sanctorum*

GALAKONZERT „SPEKTAKEL“

Stephen Waarts Violine
Cappella Aquileia - Orchester der OH!
Dirigent Marcus Bosch

Sonntag, 23. Juli, 20 Uhr
Rittersaal Schloss Hellenstein/
Festspielhaus CCH ☀️ ☁️

Einführungsvorträge um
19.10 Uhr und 19.30 Uhr

Abendsponsoren:
KreisSparkasse Heidenheim
Gabriele Rogowski

Karten
60,50/45,10/37,40/28,60/22,00/11,00 €
Schüler/Studenten
42,35/31,57/26,18/20,02/15,40/7,70 €

Galakonzert 2022 mit der Cappella Aquileia

CAPPELLA SPEKTAKULÄR

Spektakel – das ist tatsächlich der richtige Titel für dieses Gala-konzert mit der Cappella Aquileia. Wenngleich alle drei Werke des Abends der „Romantik“ zugeordnet werden können, so erklingen doch drei ganz verschiedene Klangsprachen. Daraus entsteht ein faszinierendes Konzert- und auch Kontrastprogramm, in dem das preisgekrönte und international immer bekanntere Orchester der OH! zeigen kann, was in ihm steckt – zusammen mit dem ebenfalls mit vielen Preisen ausgezeichneten holländisch-amerikanischen Geiger Stephen Waarts.

VERDI - OHNE OPER?

Dass die Musik Giuseppe Verdis der Cappella „liegt“, beweist das Orchester Jahr für Jahr mit seiner jeweils auf CD dokumentierten und im Deutschlandfunk gesendeten Aufführung der Reihe mit den Frühwerken des Komponisten. Dieser hat mit dem Streichquartett ein dichtes, packendes Kammermusikwerk geschaffen, das immer wieder auch in der Fassung für Orchester gespielt wird. Ein Höhepunkt seines Schaffens und der Festspiele 2023.

FILMMUSIK UND BÖHMISCHES KOLORIT

Immer wieder aber spielt die „Cappella“ unter Marcus Bosch auch hochromantisches Repertoire, wie hier das opulente Violinkonzert des späteren Hollywood-Lieblings Erich Wolfgang Korngold. Es steht in der bevorzugten Tonart der Komponisten für die Geige (Beethoven, Brahms, Mozart, Prokofjew und eben auch Korngold – alles D-Dur-Konzerte!) und ist ein schwelgerischer Genuss. Und nachdem Antonín Dvořáks leicht-elegante 8. Sinfonie vor zwei Jahren „nur“ als Stream zu erleben war, erklingt sie nun für alle live bei den Opernfestspielen. Das Werk atmet sinfonische Leichtigkeit und böhmisches Kolorit. Achten Sie mal auf die Cello-Melodien! Spektakulär eben.

PROGRAMM

Giuseppe Verdi: Streichquartett e-moll (Fassung für Streichorchester)

Erich Wolfgang Korngold: Violinkonzert D-Dur op.35

Antonín Dvořák: Sinfonie Nr. 8 G-Dur op.88

JAZZGALA „SOUL VIEL MEHR“

Max Mutzke
SWR Big Band

Samstag, 29. Juli, 20 Uhr
Rittersaal Schloss Hellenstein/
Festspielhaus CCH ☀️ ☔️

Abendsponsor:
Liha-Werbung Max Liebhaber GmbH & Co.KG

Karten
60,50/45,10/37,40/28,60/22,00/11,00 €
Schüler/Studenten
42,35/31,57/26,18/20,02/15,40/7,70 €

UNERSETZLICH

Die Jazzgala ist aus dem Heidenheimer Festspielsommer nicht mehr wegzudenken. Sie, das Publikum, lieben das Format, aber auch die Künstler*innen freuen sich auf die Auftritte an der Brenz. Seit Jahren kommen die großen Bigbands hierher, in der letzten Ausgabe wurde die NDR Bigband bejubelt. Mit der SWR Bigband kommen nun „alte Bekannte“ wieder. Im Festspielsommer 2023 steht ein fulminanter neuer Abend auf dem Programm – inklusive einem vertrauten Gesicht als Stargast.

„SOUL VIEL MEHR“

Das ist der Titel des Programms, mit dem nicht nur die SWR Bigband, sondern auch Max Mutzke nach Heidenheim zurückkehren. Der Sänger ist vom Teilnehmer des Eurovision Song Contest zum Star gereift und seine Fangemeinde vergrößert sich mehr und mehr. Denn Leidenschaft und Talent kann man nicht lernen – man hat es oder nicht.

LEIDENSCHAFT UND TALENT

Max Mutzke hat beides im Überfluss und ist in der Lage, das Publikum sofort in seinen Bann zu ziehen. Die Shows mit der SWR Big Band verbinden Spielwitz, Spontaneität und Virtuosität auf einmalige, emotionale Weise. Neben Mutzkes Hits wie *Welt hinter Glas* oder *Can't wait until tonight*, werden auch Songs aus seinem aktuellen Album gesungen und gespielt: *Wunschlos süchtig* sowie Soul & Pop-Klassiker wie *Me & Mrs Jones* oder *Empire state of mind*. Wen es dabei auf den Sitzen hält, der muss angeschnallt worden sein...

Die Jazzgala 2023: ein grandioser Abend unter Sternen im Rittersaal mit einem geballten Kraftpaket aus charismatischer Stimme und vollem Bigband Sound.

LAST NIGHT „A NIGHT IN PARIS“

Camille Thomas Cello
Julia Muzychenko Sopran
Stuttgarter Philharmoniker – Festspielorchester
Marcus Bosch Dirigent

Donnerstag, 27. Juli, 20 Uhr
Sonntag, 30. Juli, 20 Uhr
**Rittersaal Schloss Hellenstein/
Festspielhaus CCH** ☀️ ☁️

**Einführungsvorträge jeweils um
19.10 Uhr und 19.30 Uhr**

**Abendsponsor:
Heidenheimer Volksbank eG**

Karten
60,50/45,10/37,40/28,60/22,00/11,00 €
Schüler/Studenten
42,35/31,57/26,18/20,02/15,40/7,70 €



DIE LAST NIGHT

Die OH! verklingen nicht sanft. Die OH! feiern mit der *Last Night* einen letzten Höhepunkt, ein sinfonisches Fest unter freiem Himmel, eine letzte rauschhafte Nacht eben. In diesem Festspielsommer: eine Nacht in Paris. Mit lauter französischen Werken – Jacques Offenbach war zwar eigentlich ein Kölscher Jung, begründete seinen Weltruhm aber ebenfalls in Paris.

ÜBER DEN DÄCHERN VON PARIS

Mit Camille Thomas kehrt eine Solistin zurück nach Heidenheim, die hier zuletzt mit ihrer Interpretation von Dvořáks Cellokonzert gegläntzt hat. Die Exklusivkünstlerin der Deutschen Grammophon Gesellschaft hat als Markenzeichen die Bilder mit ihrem Stradivari-Cello über den Dächern der Seine-Metropole... Zusammen mit Julia Muzychenko nimmt sie uns mit auf die Reise zur *Night in Paris*

LEBENS Lust UND KLANGFARBEN

Klarer kann ein Statement, *pardon: ein plaidoyer* nicht zu Gunsten der Lebenslust ausfallen: *Je veux vivre, ich will leben!* ruft Juliette dem Publikum und sich selbst zu. Auch Orpheus' Reise in die Unterwelt ist bei Offenbach keineswegs so tragisch wie in der Sage: In der Unterwelt wird nämlich gefeiert und getanzt. Zum rauschhaften Orchesterwalzer von Ravel vielleicht, und fast sicher zu seinem berühmten *Bolero*. Und wer weiß, vielleicht finden sich die beiden Solistinnen noch zu einem gemeinsamen Rauschmeißer-Stück zusammen?

PROGRAMM

Jacques Offenbach

Ouvertüre zu *Orpheus in der Unterwelt*

Jules Massenet

Adieu mon petite table Arie der Manon aus *Manon*

Camille Saint-Saens

Cellokonzert a-moll op. 33

Charles Gounod

Je veux vivre – Arie der Juliette aus *Roméo et Juliette*

Ambroise Thomas

Adieu, dit-il, ayez foi!, Arie der Ophelia aus *Hamlet*

Maurice Ravel

La Valse

Auguste Franchomme

Deuxième air russe varié für Solocello und Streicher

Jules Massenet

Obéissons quand leur voix appelle Zweite Arie der Manon aus *Manon*

Maurice Ravel

Bolero

OH! Galakonzert 2023

Als Premiumsponsor wünschen wir allen Musikliebhabern musikalischen Höchstgenuss mit der Cappella Aquileia – Orchester der OH! unter der Leitung von Festspieldirektor Marcus Bosch, sowie mit Stephen Waarts, Violine.

LB≡BW

LBS



Kreissparkasse
Heidenheim



Stephen Waarts, Violine
Foto: (c) Benjamin Ealovega



EXTRAS

OH! AN DER QUELLE: BLAUER ABEND

20. Juni

OPER FÜR ALLE

18. Juni und 02./17. Juli

SCHLOSSBERGTADEL

09. Juli

JAZZFRÜHSTÜCKE

16./23./30. Juli

QUARTETT DER KRITIKER

20. Juli

ZU GAST BEI DON CARLO

28. Juli



Gerrit Illenberger beim Blauen Abend 2022.
Er ist auch 2023 wieder Teil des Ensembles der OH!

EXTRAS

OH! AN DER QUELLE: BLAUER ABEND

Ein musikalisch-kulinarischer Hochgenuss

Der Blaue Abend ist als besondere Veranstaltung des Festspielsommers im nicht weniger besonderen, stimmungsvollen Rahmen der historischen Hammerschmiede in Königsbronn nicht mehr wegzudenken: Das Festspielpublikum wird mit exquisitem Essen und musikalischen Leckerbissen verwöhnt - Gourmets und Musikliebhaber kommen hier gleichermaßen auf ihre Kosten. Festspieldirektor Marcus Bosch und ein Teil des Solistenensembles bieten in diesem intimen Rahmen lockeres Entertainment und künstlerischen Hochgenuss ohne einen trennenden Orchestergraben – erleben Sie Ihre Lieblingskünstler*innen hautnah!

Solisten der OH! Ensembles der Opernproduktionen 2023
Marcus Bosch Klavier und Moderation

Dienstag, 20. Juni, 19 Uhr
Hammerschmiede Königsbronn
Karten 70 - 81 €, Schüler/Studenten 63,40 - 71,10 €
(Eintritt inklusive 3-Gänge-Menü, exklusive Getränke)

EXTRAS

OPER FÜR ALLE

Die Festspielzeit 2023 bietet ein vielseitiges Programm auch außerhalb der Konzert- und Opernveranstaltungen in den Formaten von „Oper für alle“.

TAG DER OFFENEN TÜR – DER SCHLOSSBERG-ERLEBNISTAG

Beim Tag der offenen Tür – dem Schlossberg-Erlebnistag – können am 18. Juni kleine und große Besucherinnen und Besucher das Gelände zwischen Schloss Hellenstein und dem Festspielhaus entdecken und bei Führungen einen Blick hinter die Kulissen der Opernfestspiele werfen. Tolle Aktionen werden rund um das Thema „HELDINNEN“ angeboten, das Kinderschminken verzaubert die kleinen Gäste, und wer Glück hat, kann Preise beim Gewinnspiel abräumen!

Sonntag, 18. Juni, 13 - 17 Uhr
Rund um Schloss Hellenstein

Eintritt frei

EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNGEN

Kurz vor den Premieren von *Don Carlo* und *Giovanna D'Arco* geben Marcus Bosch und die Kreativteams im Gespräch mit Heidenheims Kulturchef Matthias Jochner Einblicke in die Inszenierungen. Musikalische Kostproben inklusive!

Mit welchem Regiekonzept ist das Team ans Werk gegangen? Was genau macht ein Regisseur überhaupt? Gibt es Anekdoten aus der bisherigen Probenzeit? Beiträge und Fragen aus dem Publikum sind ausdrücklich erwünscht.

Matinée *Don Carlo*
Sonntag, 02. Juli, 11 Uhr
(mit musikalischen Kostproben)
Schlosskirche Schloss Hellenstein

Soirée *Giovanna D'Arco*
Montag, 17. Juli, 18 Uhr
(mit musikalischen Kostproben
und anschließendem Probenbesuch)
Foyer Festspielhaus CCH

MAKING OH!

Wie läuft eine Opernproduktion ab? Wie vermittelt der Regisseur sein Inszenierungskonzept an das Sängersenemble? Wer Fragen wie diese beantwortet haben möchte, ist bei Making OH! an der richtigen Stelle. Nach einer Einführung durch das Festspielteam erleben die Besucherinnen und Besucher eine Probe hautnah. Darüber hinaus gibt es viele Informationen zur Inszenierung. Und jede(r) kann fragen, was ihr/ihm in Sachen Oper und Festspiele schon immer auf dem Herzen lag!

Die aktuellen Termine werden
über die Tagespresse,
über www.opernfestspiele.de und
über unsere Social Media-Kanäle
bekannt gegeben.



EXTRAS JAZZFRÜHSTÜCKE

Die Jazzfrühstücke sind der längst nicht mehr geheime Geheimtipp im Programm der Opernfestspiele Heidenheim. Ein besonderer Fixpunkt der OH! waren sie bei den Klappstuhlkonzerten 2020 und während des Konzertsommers 2021, als viele andere Formate nicht oder nur sehr eingeschränkt stattfinden konnten. Sogar Stars wie Fola Dada sind bereits im Brunnengarten aufgetreten. Auch im kommenden Sommer wird in lockerer Atmosphäre an drei Sonntagen wieder gebruncht oder gejammt. Die Elite der jungen wie auch der bereits etablierten Jazzer*innen hat hier ein beliebtes Podium für ihre swingende, groovende und virtuose Musik.

Sonntag,

16. Juli – N.N.

23. Juli – South West Oldtime All Stars

30. Juli – Gabriel Mbanda Group feat. Martin Sörös

jeweils 11 Uhr

Brunnengarten Schloss Hellenstein/

Museum für Kutschen, Chaisen und Karren ☀️☁️

Cateringpartner:

Schlosshotel Hellenstein



EXTRAS

ZU GAST BEI DON CARLO

Zur sechsten Vorstellung von *Don Carlo* am 28. Juli können die Genießer unter den Gästen die große Oper in Heidenheim auf zweifache Weise und damit für alle Sinne erleben: musikalisch und kulinarisch. Ein Sektempfang läutet die Veranstaltung *Zu Gast bei Don Carlo* ein; in festlicher Atmosphäre wird dann vor und nach der Opernvorstellung sowie in der Pause ein Vier-Akt-Menü gereicht. Don Carlo versucht Trost zu finden im Kloster San Jerónimo de Yuste, in dem sein Großvater Karl V. zeitweise gelebt und sicher königlich gespeist hatte. Das Kloster ist also ein wichtiger Schauplatz der Oper – und so wird Ellen Kleiber direkt neben dem Rittersaal und inspiriert von der Klosterküche Kastiliens ihre Köstlichkeiten kreieren, die dem Bühnenerlebnis ein Gaumenerlebnis gegenüber stellen.

Ellen Kleiber, die sich mit ihrem Restaurant „Wacholder“ einen außergewöhnlich guten Ruf erarbeitet hat, serviert ihren Gästen besondere und liebevoll komponierte Kreationen aus den Klosterküchen im Königreich Kastilien. In der Schlosskirche verführt die Gastronomin aus Leidenschaft mit sorgfältig zusammengestellten Gaumenfreuden.

Freitag, 28. Juli, 17.30 Uhr

Schlosskirche Schloss Hellenstein...

... bei Vorstellung im Rittersaal: Vor und nach der Vorstellung und in der Pause.

... bei Vorstellung im Festspielhaus CCH: Vor und nach der Vorstellung.

Der Pausengang wird im Festspielhaus CCH gereicht.

75 €/Menü

(Eintrittskarten für die Vorstellung *Don Carlo* sind nicht inbegriffen)

Cateringpartner: Restaurant Wacholder, Ellen Kleiber und Team



EXTRAS SCHLOSSBERGTADEL

Musik und Theater - ein Fest für alle!

Am Sonntag, 09. Juli wartet der Schlossberg wieder darauf, von Festspielgästen erobert zu werden. Theater, Musik und Leckereien: Hoch über der Stadt laden die Opernfestspiele Heidenheim und das Naturtheater Heidenheim e.V. zum gemeinsamen Picknick ein. Der Schlosspark bietet einen herrlichen Blick aufs Schloss, über die Stadt und viele sonnige oder schattige Plätze, an denen das Publikum den Sommer, die Sonne und ein abwechslungsreiches musikalisches und szenisches Programm genießen kann. Solisten der Opernfestspiele singen Arien und Songs aus Oper, Operette und Musical. Im Wechsel dazu zeigen Schauspieler des Naturtheaters Szenen aus dem aktuellen Programm *Der Raub der Sabinerinnen* und *Hui Buh – Das Schlossgespenst*. Die Besucherinnen und Besucher bringen traditionell gerne ihr Picknick mit, um dann mit Freunden zu reden, alte Bekannte zu treffen, mit neuen Bekannten das Essen zu teilen, zu sitzen, liegen, und träumen... Gerne kommen viele Gäste ganz in weiß - so wird die Schlossbergtafel zur „table blanche“. Sollte die Witterung für die Open-Air Veranstaltung zweifelhaft sein, dann zeigt die OH!-Wetterfahne an, ob die Schlossbergtafel stattfindet.

Sonntag, 09. Juli, 11 - 14 Uhr
Schlosspark Schloss Hellenstein

Eintritt frei
In Kooperation mit dem Naturtheater Heidenheim e.V.

EXTRAS

MUSIKKRITIK LIVE – QUARTETT DER KRITIKER

Wenn weitgehend unbekannte Juwelen gehoben werden, wie das die Verdi-Reihe der OH! unter internationaler Aufmerksamkeit tut – gibt es da eine bessere Einstimmung auf die Premiere, als der Diskussion der schlauesten Köpfe zum Stück zu lauschen? Denn das sind die vier Profis vom *Quartett der Kritiker* immer. Gegründet vor über einem Jahrzehnt von Eleonore Büning, der damaligen Feuilleton-Chefin der FAZ, ist das Quartett der Kritiker schnell zu einer Instanz geworden.

Wer alles kennt...

„Kritiker“ heißt, dass die Mitglieder für die großen Kulturseiten des Landes schreiben, aber auch, dass sie alle vertreten sind in den Juries für den hochangesehenen „Preis der Deutschen Schallplattenkritik“ – so heißt die ehrwürdige Auszeichnung auch in Zeiten der mp3-Downloads und Spotify-Playlists. Das Quartett wählt Ausschnitte aus Aufnahmen aus, die über ein ganzes Jahrhundert entstanden sein können. Und stellen damit nicht nur *Giovanna d'Arco* vor, sondern auch tolle Sänger*innen, Dirigent*innen und Orchester.

Beste Unterhaltung

Und das Schönste ist: Natürlich sind die vier nicht immer einer Meinung! Hier wird auch lustvoll gestritten, eine Arie leidenschaftlich verteidigt vom einen und spöttisch betrachtet von der anderen – mit hohem Unterhaltungswert fürs Publikum. Aus dieser Veranstaltung werden Sie mit geschärften Ohren in die

Premiere gehen und dort dann vieles wieder erkennen. Und den Profis recht geben oder aber – mit deren Vorbereitung im Kopf – eine ganz andere Wahrnehmung haben.

Alte Bekannte

Das Quartett der Kritiker kommt bereits zum vierten Mal nach Heidenheim. Für *Giovanna d'Arco* wird mit Dr. Uwe Schweikert der vielleicht größte Verdi-Kenner im ganzen Land zurückkehren an die Brenz. Die Leitung wird Susanne Benda inne haben, langjährige Mitarbeiterin der Stuttgarter Zeitung und den OH! schon lange verbunden. Michael Stallknecht berichtet für die Süddeutsche Zeitung und Magazine wie der OPERNWELT über das Kulturleben, und Albrecht Thiemann hat kürzlich den Vorsitz übernommen beim Preis der deutschen Schallplattenkritik. Beide sind erstmals mit dabei.

Quartett der Kritiker

Susanne Benda (Vorsitz)

Dr. Uwe Schweikert

Albrecht Thiemann

Michael Stallknecht

Donnerstag, 20. Juli, 16 Uhr

Festspielhaus CCH

Eintritt 8 €

inklusive einem Getränk





EXTRAS ZEITGENOSSEN – DIE NEUE MUSIK DER OH!

Bereits zum siebten Mal findet das Festival im Festival *Zeitgenossen* im Rahmen der Opernfestspiele Heidenheim statt - mit dieser Ausgabe ist die Struktur als Biennale (also zweijährliches Format) nach den Corona-Verschiebungen wieder hergestellt.

Zur Tradition gehört es, einen renommierten *artist in residence* zu verpflichten, der das Zeitgenossen-Programm gestaltet und dabei selbst in Erscheinung tritt. In der diesjährigen Ausgabe ist dies ein *composer in residence*: Dieter Mack. Der Komponist verfügt über ein außergewöhnlich weites Spektrum an kulturellen und musikalischen Erfahrungen....

Dieter Mack, 1954 in Speyer geboren, machte erste musikalische Erfahrungen im Umfeld experimenteller Rockmusik und Jazz, er studierte Komposition, Klavier und Musiktheorie an der MHS Freiburg. Seit 1980 lehrte Mack Musiktheorie und balinesische Musik in Freiburg, Trossingen und Basel. 1986 erhielt er eine Professur für Musiktheorie in Freiburg, von 2003-2021 war er Professor für Komposition an der MHS Lübeck.

Seit 1978 führten ihn zahlreiche Studienaufenthalte nach Indien, Japan aber vor allem nach Indonesien. Nach einem einjährigen Forschungsaufenthalt auf Bali im Jahre 1981/82 gründete er das Freiburger Gamelan-Ensemble „Anggur Jaya“. 1988 begann seine umfassende und langjährige Lehrtätigkeit in Indonesien. Gastlehrertätigkeiten führten ihn zudem in die USA, nach Kanada, Neuseeland, Japan, Malaysia, und China. Als Komponist widmet Mack sich besonders der Kammermusik. Als Autor äußert er sich vor allem zu interkulturellen Fragen.

In allen drei Konzerten der diesjährigen Ausgabe der ZEITGENOSSEN wird Dieter Mack als Komponist im Vordergrund stehen. Die anderen Werke in den Konzertprogrammen hat er kuratiert - in guter Tradition der Hauptkünstler bei dem Festival. So ergibt sich - wie nebenan bei der Oper - aus den einzelnen Veranstaltungen ein Gesamtkunstwerk...

Eine Kooperation des Heidenheimer Fördervereins für Neue Musik e.V. (Veranstalter) und der Opernfestspiele Heidenheim

RÜCK- UND AUSBLICKE

Ensemble **hand werk** (Köln):

Daniel Agi Flöten, **Heni Hyunjung Kim** Klarinette

Thibault Surugue Klavier, **N.N.** Violine, **Niklas Seidl** Violoncello

Werke von Dieter Mack, Peter Edwards, Jonas Baes, Kaspar Querfurth und Fausto Romitelli

Freitag, 23. Juni, 20 Uhr

Margarethe-Hannsmann-Saal, Stadtbibliothek

SÜDOST-ASIEN

Ensemble **Aventure** (Freiburg):

NN Flöte, **Andreas Nagy** Klarinette, **Tamon Yashima** Oboe,

Wolfgang Rüdiger Fagott, **Akiko Okabe** Klavier,

Nicolas Reed Schlagzeug, **Ellen Fallowfield** Violoncello

Werke von Dieter Mack, Kee Yong Chong,

Feliz Anne Reyes Macahis, Joey Tan und Claude Vivier

Samstag, 24. Juni, 20 Uhr

Margarethe-Hannsmann-Saal, Stadtbibliothek

FREUNDSCHAFTEN

Ensemble **Selisih** (Freiburg):

Maruta Staravoitava Flöte,

Daniela Wahler und Patrick Stadler Saxophone,

Nicolas Reed Schlagzeug, **Akiko Okabe** Klavier

Werke von Dieter Mack und seinen Freunden Heinz Holliger, Benjamin Janisch und Sofia Gubaidulina

Sonntag, 25. Juni, 19 Uhr

Vortragssaal der Musikschule

Kneipp

Dreht die Welt öfter um
EUCH SELBST

NEHMT EUCH ZEIT

... für das was zählt
und schenkt Euch kleine
Glücksmomente.

Mit den Produkten
von Kneipp.



Baden und so viel mehr.

EDUCATION



Attraktiver Spielort für die Junge Oper:
Das Opierzelt im Brenzpark

EDUCATION

Die Musikwerkstatt der OH! vermittelt Festspielinhalte aus Oper und Konzert in Probenbesuchen, Workshops und Kunstprojekten. Von 2016 bis 2020 waren die Opernfestspiele Heidenheim Teil der „Lernenden Kulturregion Schwäbische Alb“ im Programm „TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel“. Viele der Angebote sind durch diese Förderung der Kulturstiftung des Bundes für die Stadt und den ländlichen Raum um Heidenheim entstanden.

Das Programm für die Festspielzeit 2023 umfasst Angebote für Kindergartenkinder und ihre Familien, Grundschüler und Jugendliche ab 14 Jahren.

 **Formate und Termine werden über die Tagespresse, über www.opernfestspiele.de und über die Sozialen Medien veröffentlicht.**



MUSIKWERKSTATT OH! - ANGEBOTE

AB 3 JAHREN

FAMILIENKONZERT

Mit Musikerinnen und Musikern der Cappella Aquileia. Für Kinder ab 3 Jahren und ihre Begleitpersonen. Im moderierten 45-minütigen Konzert entdecken Kinder und Musiker die Welt der Instrumente und der Musik.

KINDERGARTEN-BEGEGNUNGSPROJEKT

Die Musiker*innen der Cappella Aquileia - Orchester der OH! besuchen Kindergärten und erfinden in Workshops mit den Kindern gemeinsam Musik. Am Nachmittag treffen sich Kindergärten, Familien und die Cappella Aquileia zum moderierten Konzert, bei dem die Kinder selbst Mitwirkende und nicht „nur“ Besucher sind.

AB 5 JAHREN

DER ZAUBERER VON OZ - KINDERWORKSHOP

Für neugierige Kinder bietet die Musikwerkstatt einen öffentlichen Workshop mit Probenbesuch zur Jungen Oper an. Kinder erleben gemeinsam eine musikalische und spielerische Vorbereitung auf den Vorstellungsbuch. Der Workshop ist kostenlos.

DER ZAUBERER VON OZ - WORKSHOPS JUNGE OPER

Schulklassen und Kindergarten-Gruppen, die eine Vorstellung der Jungen Oper besuchen und vorher gerne mehr erfahren möchten, können wie jedes Jahr Vorbereitungsworkshops buchen. Unsere Musiktheaterpädagogen kommen dazu gerne in die Schule oder den Kindergarten und bereiten die Gruppe spielerisch auf den Vorstellungsbuch vor.

AB 8 JAHREN

REQUISITENWERKSTATT

Die Zusammenarbeit mit Kinder und Kunst in Heidenheim e.V. hat eine lange Tradition. In der Requisitenwerkstatt können Kinder ab 8 Jahren mit den Bühnenbildnern VestAndPage (Verena Stenke und Andrea Pagnes) und Kathrin Vahle-Jochner Elemente des Bühnenbilds mitbauen und Requisiten gestalten.



AB 12 JAHREN

GENERAL- UND ORCHESTERPROBENBESUCHE

Schulklassen können szenische Proben von *Don Carlo* und *Giovanna d'Arco* auf ganz besondere Weise erleben. Das Kombipaket der Musikwerkstatt besteht aus einem Schulbesuch mit Workshop im Vorfeld und dem Besuch der Probe.

Reservierungen für Haupt- und Generalproben sind für Gruppen bis 1. April möglich.

Hauptprobe *Don Carlo*
Dienstag, 04. Juli, 19 Uhr
Rittersaal/Festspielhaus CCH ☀️🌧️

Generalprobe *Giovanna d'Arco*
Dienstag, 18. Juli, 20 Uhr
Festspielhaus CCH

Karten
Schüler/Studenten 8 €

Orchesterproben können von Schulklassen nach Absprache zwischen dem 13. Juli und dem 23. Juli besucht werden. Anmeldungen bei education@heidenheim.de

AUSSTELLUNGEN

ZEIT ZEICHEN

LAB[au]

Kunstmuseum Heidenheim

19. November 2022 – 26. Februar 2023

Fantastische Tierwelten

Kunstmuseum Heidenheim

19. März – 16. Juli 2023

Paperworks

Skulptur aus Papier und Pappe

Museum Schloss Hellenstein

23. April – 29. Oktober 2023

Hannah Cooke

How to Face Picasso.

Kunstmuseum Heidenheim/Hermann Voith Galerie

20. Mai – 15. Oktober 2023

Adi Hösle

Neurotransmitter

Kunstmuseum Heidenheim

13. August – 5. November 2023

Täuschend echt!

Gemalte Illusionen

Kunstmuseum Heidenheim

26. November 2023 – 10. März 2024

DAUERAUSSTELLUNGEN HERMANN VOITH GALERIE

Picasso: Plakate- und Druckgrafiksammlung

In seinen Dauerausstellungsräumen zeigt das Kunstmuseum Heidenheim ständig eine repräsentative Auswahl aus seiner Picasso Plakate- und Druckgrafiksammlung. Sie umfasst sämtliche vom Künstler selbst geschaffenen Plakate (80 Werke) und über 140 motivisch verwandte Druckgrafiken in unterschiedlichen Drucktechniken wie Radierung, Lithografie und Linolschnitt.





ALLE INFOS

SAALPLÄNE

TICKETS UND ERMÄSSIGUNGEN

WETTERENTSCHEIDUNG

SPECIALS

STAATSOPER STUTT GART

MÄRZ BIS JULI 2023

DER RING DES NIBELUNGEN

Zyklus I

3.-12. März

Zyklus II

5.-10. April



staatsoper-stuttgart.de/ring

KATJA KABANOVA

Leoš Janáček

CARMEN

Georges Bizet

JOHANNES- PASSION

Johann Sebastian Bach

DAS LIED VON DER ERDE

Gustav Mahler / Elfriede Jelinek

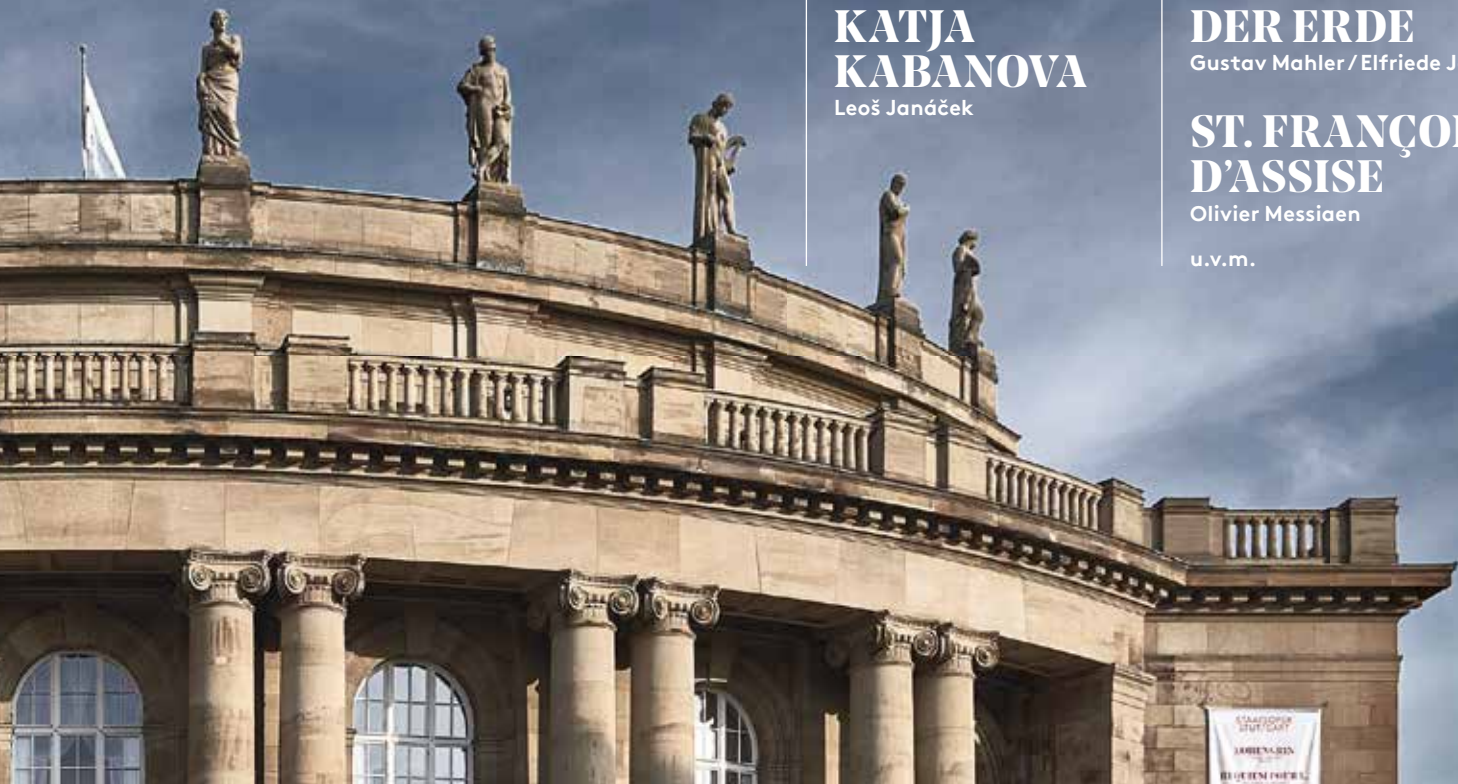
ST. FRANÇOIS D'ASSISE

Olivier Messiaen

u.v.m.

Foto: Matthias Baus

KARTEN 0711 20 20 90
STAATSOPER-STUTT GART.DE



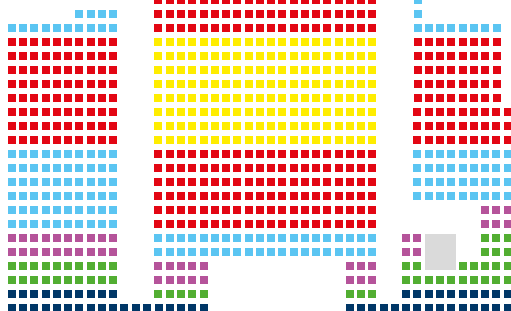
RITTERSAAL SCHLOSS HELLENSTEIN



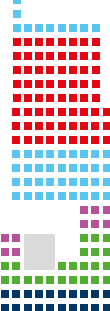
Seit über sechzig Jahren wird Schloss Hellenstein im Sommer zur Festspielbühne und bietet mit der mittelalterlichen Ruine des alten Rittersaals die atemberaubende Haupt-Kulisse für die Opernfestspiele Heidenheim. Zwischen jahrhunderte alten Mauern, Türmen und Erkern finden Oper und Konzert open air auf einer „der schönsten Freilichtbühnen Europas“ (*WELT am Sonntag*) statt.

BÜHNE RITTERSAAL „DON CARLO“ UND KONZERTE

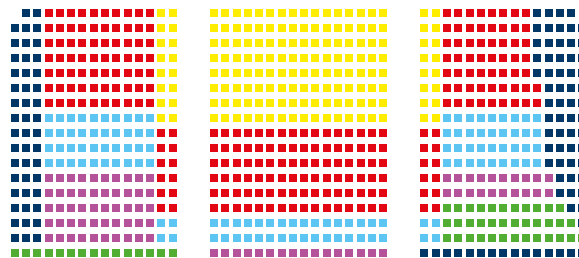
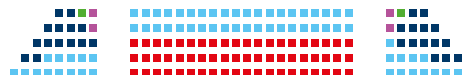
Rollstuhlplatz 1
inkl. Begleitperson



Rollstuhlplatz 2
inkl. Begleitperson



BÜHNE MARTIN-HORNUNG-SAAL SCHLECHTWEWTERSITZPLAN



KATEGORIE PREISE IN EURO	LOGE					
	A	B	C	D	E	F
PREMIERE „DON CARLO“	112,30	88,10	71,60	58,40	43,00	26,50
„DON CARLO“	102,30	78,10	61,60	48,40	33,00	16,50
ERÖFFNUNGS-/GALAKONZERT	60,50	45,10	37,40	28,60	22,00	11,00
JAZZGALA/LAST NIGHT	60,50	45,10	37,40	28,60	22,00	11,00

BAUSTOFF LEBEN

Weil uns die Begeisterung und Leidenschaft für unsere Produkte Zement und Beton antreibt.



SCHWENK Zement GmbH & Co. KG
Hindenburgring 15 | 89077 Ulm | www.schwenk.de

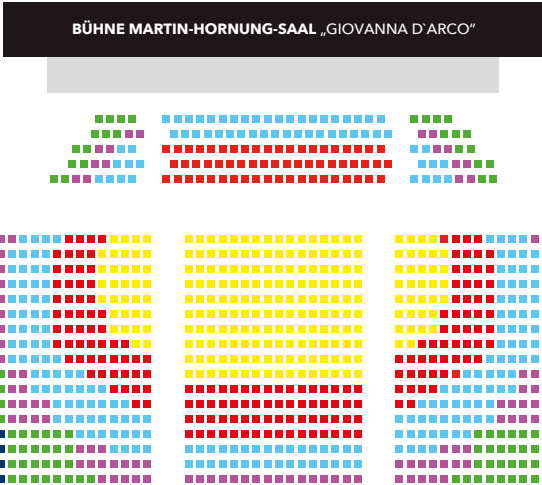


SCHWENK

FESTSPIELHAUS CONGRESS CENTRUM HEIDENHEIM



Das 2009 eingeweihte Festspielhaus liegt nur wenige Schritte von Schloss Hellenstein entfernt. Durch seine architektonisch außergewöhnliche Eckverglasung wirkt es weitläufig, offen und hell. Seine hervorragende Akustik macht jedes Konzert und jeden Opernabend zu einem Klangerlebnis. Damit verfügen die Opernfestspiele Heidenheim über ein Festspielhaus mit gleicher Sitzplatzanzahl, das ihrer Outdoor-Spielstätte nebenan in nichts nachsteht und bei widrigem Wetter zur gleichwertigen Alternative für den Rittersaal wird.

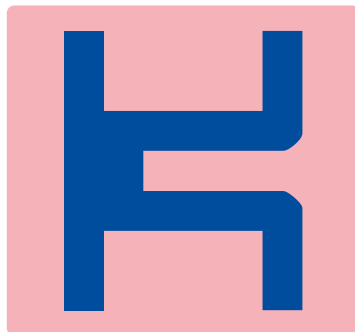
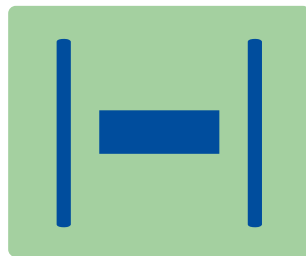


	LOGE					
KATEGORIE PREISE IN EURO	A	B	C	D	E	F
„GIOVANNA D'ARCO“	80,30	60,50	50,60	37,40	26,40	15,40

26. BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE

THEATERTAGE

TÄGLICH KUNST



19.-28. MAI 2023
IN AALEN



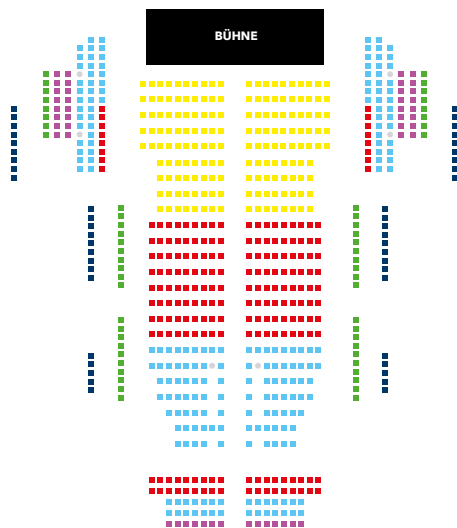
PROGRAMM UND VORVERKAUF
AB 01. DEZEMBER 2022

WWW.THEATERAALEN.DE

www.reservix.de
und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen

PAULUSKIRCHE HEIDENHEIM

OH! in der Pauluskirche ist zum festen Bestandteil des Festspielsommers geworden. Große Abende wie die Aufführung von Bruckners 8. Sinfonie (2019) oder dem Requiem von Antonín Dvořák (2021) haben die OH! geprägt. Der Klinkerbau von 1898 direkt am Rathaus ist die größte Kirche Heidenheims.



KATEGORIE PREISE IN EURO

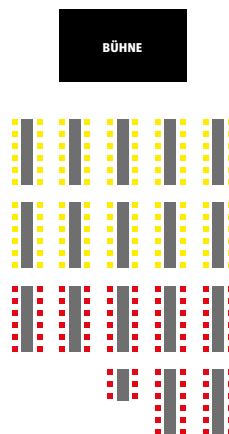
OH! IN DER PAULUSKIRCHE

LOGE

A	B	C	D	E	F
60,50	45,10	37,40	28,60	22,00	11,00

HAMMERSCHMIEDE KÖNIGSBRONN

Am Ort der ersten, unter Federführung des Königsbronner Zisterzienserklosters entstandenen Eisenschmiede steht heute die Hammerschmiede, ein Bau von 1860, der inzwischen ein einzigartiger Veranstaltungsort geworden ist.



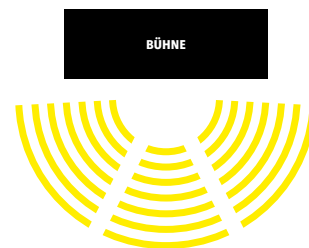
KATEGORIE PREISE IN EURO

„BLAUER ABEND“

A	B
81	70

OPERNZELT IM BRENZPARK

Seit 2011 ist es Spielort der Jungen Oper in Heidenheim. Die Kinder lieben das Zwei-Mast-Zirkuszelt mit seiner intimen Atmosphäre, das im Brenzpark aufgestellt wird.



KATEGORIE PREISE IN EURO

„DER ZAUBERER VON OZ“

A
12

TICKETS UND ERMÄSSIGUNGEN



ONLINE-BUCHUNG

www.opernfestspiele.de

www.eventim.de (abweichende Kartenpreise)

KARTENBÜRO, SCHRIFTLICHER UND TELEFONISCHER KARTENVERKAUF

Stadt-Information Heidenheim

Christianstr. 2

89522 Heidenheim

Mo – Fr: 9 – 17 Uhr, Sa: 9 – 13 Uhr

Telefon 07321 - 327 77 77

Fax 07321 - 323 49 11

stadt-information@heidenheim.de

sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen

AN DER ABENDKASSE ist EC- und Barzahlung möglich.

TICKETS & ERMÄSSIGUNGEN

- 30 % Ermäßigung für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte (bis zu 60 % Behinderung).
- 50 % Ermäßigung für Förderpassinhaber und Schwerbehinderte (ab 70 % Behinderung).

Ermäßigte Tickets nur gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises.

KARTENRÜCKGABE

Bitte prüfen Sie Ihre erworbenen Karten sofort. Später eingehende Reklamationen können nicht berücksichtigt werden. Grundsätzlich ist weder Umtausch noch Rücknahme von Karten möglich.

FESTSPIELCARD

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Karten für die Veranstaltungen der Opernfestspiele Heidenheim im Festspielsommer 2023 und profitieren Sie von einem Sonderrabatt in Höhe von 10% auf alle Tickets beim gleichzeitigen Kauf von mindestens 3 Veranstaltungen! Darüber hinaus erhalten Sie gegen Vorlage der FestspielCARD ein Sitzkissen bei den Veranstaltungen im Rittersaal ohne Leihgebühr (Pfand muss bei Inanspruchnahme hinterlegt werden). Gerne informieren wir Sie mit unserem Newsletter über das Geschehen rund um die Festspielzeit – vorausgesetzt natürlich, Sie geben Ihre Mail-Adresse bei der Buchung an.

GUTSCHEINE

Sie brauchen noch ein geeignetes Geschenk für einen kulturbegeisterten Verwandten, Freund oder Kollegen? Oder Sie wollen einfach mal Kultur verschenken und wissen nicht wie? Kaufen Sie einen Kulturgutschein im Wert Ihrer Wahl, der für eine frei ausgewählte Veranstaltung der Opernfestspiele Heidenheim eingelöst werden kann. Sie können den Gutschein in der Stadt-Information Heidenheim persönlich oder telefonisch erwerben.

Gutscheine von 2020 und 2021 sind bis Ende 2023 gültig!



W O R K W E A R

C O R P O R A T E W E A R



**Liha-Werbung
Max Liebhaber**

seit 1918

Hermann-Weissbrod-Str. 5
89555 Steinheim am Albuch
Telefon 07329 - 91771-0

info@liha-werbung.de
www.liha-werbung.de
www.liha2b.de

Werbung
begreifbar
machen.



Dein Online Shop –  **liha2b.de**

WETTERENTSCHEIDUNG



☀️☁️ Abhängig von der Witterung finden die Veranstaltungen im Rittersaal auf Schloss Hellenstein oder im Festspielhaus Congress Centrum Heidenheim statt. Ein Wechsel ins Festspielhaus findet auch dann statt, wenn die vorhergesagte Temperatur am Ende der Aufführung unter 17°C sinken soll. Sänger, Musiker und die Festspielleitung bitten dafür im Sinne der musikalischen Qualität um Verständnis. Sollte eine Vorstellung im Rittersaal abgebrochen werden müssen, besteht kein Ersatzanspruch. Für die anderen Open-Air-Veranstaltungen der OH! weht die Wetterfahne nach demselben Prinzip! Spielorte und Ausweichspielorte finden Sie auf der jeweiligen Veranstaltungs-Seite.

WETTERTELEFON

Telefonansage an Veranstaltungstagen zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn: Telefon 07321 - 327 42 20.

WETTERFAHNE

Sollte zwei Stunden vor der jeweiligen Vorstellung die OH!-Fahne am Aussichtsturm auf Schloss Hellenstein noch zu sehen sein, dann findet die Veranstaltung im Rittersaal auf Schloss Hellenstein statt – ist die Fahne nicht mehr zu sehen, wird die Veranstaltung im Festspielhaus stattfinden.

WETTERHINWEIS auch auf der Startseite
unter www.opernfestspiele.de



ANFAHRT

ANREISE MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

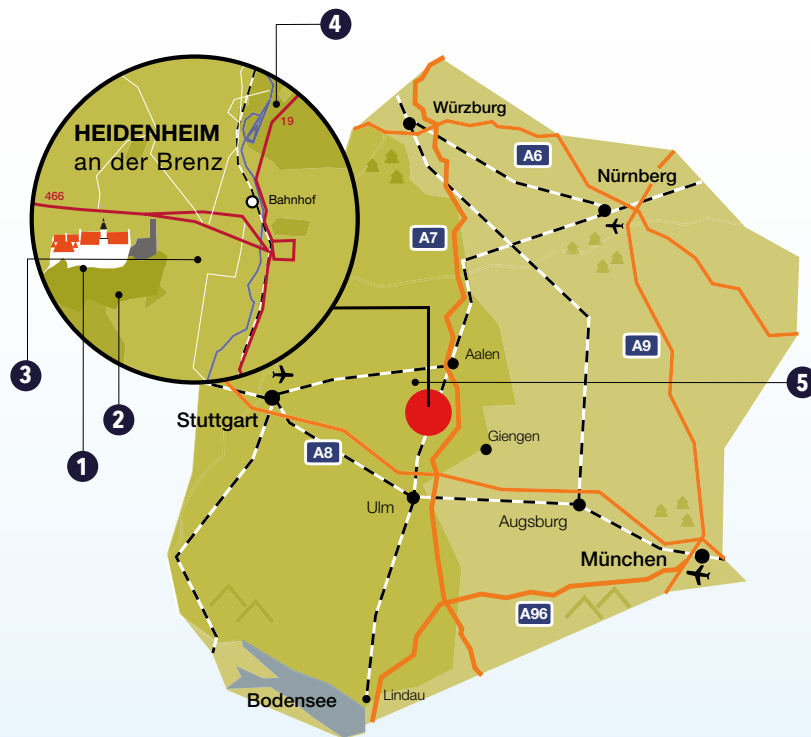
Heidenheim ist mit Regionalzügen der Brenztalbahn (Bahnstrecke Ulm – Aalen) zu erreichen. Vom ZOH (ab Ausgang Bahnhof ca. 100m nach rechts) aus erreichen Sie Schloss Hellenstein mit der regelmäßigen Busverbindung der Heidenheimer Verkehrsgesellschaft HVG mit Linie 7 (bis zur Haltestelle Hugo-Rupf-Platz).

ANREISE MIT DEM AUTO

Heidenheim ist mit zwei Autobahnausfahrten an die A7 angebunden. Vom Autobahnkreuz Ulm-Elchingen (A8 – Stuttgart/München) kommend bietet sich die Ausfahrt 117 Giengen-Herbrechtingen (Heidenheim-Süd) an. Vom Autobahnkreuz Feuchtwangen/Crailsheim (A6 – Heilbronn/Nürnberg) kommend die Ausfahrt 116 Heidenheim. In Heidenheim folgen Sie der Ausschilderung zum Congress Centrum oder Schloss.

ANREISE MIT DEM FLUGZEUG

Heidenheim liegt rund 100 Kilometer vom Flughafen Stuttgart entfernt. Von dort lässt sich mit der S-Bahn der Hauptbahnhof Stuttgart schnell und bequem erreichen, weiter mit ICE bzw. Regionalbahn über Ulm oder Aalen nach Heidenheim. Vom Airport in München (ca. 160 km) gelangt man mit der S-Bahn zum Hauptbahnhof und von dort aus mit dem Zug über Ulm Hbf nach Heidenheim.



- 1 Schloss Hellenstein**
Rittersaal, Schlosskirche und Brunnengarten
- 2 Festspielhaus CCH**
- 3 Pauluskirche**
- 4 Opernzelt im Brenzpark**
- 5 Hammerschmiede Königsbronn**

WEITERE INFORMATIONEN

BARRIEREFREIHEIT

Im Rittersaal stehen für jede Vorstellung zwei Rollstuhlplätze zur Verfügung, plus jeweils ein Platz für eine Begleitperson. Bitte beachten Sie, dass der Weg zum Rittersaal steil bergauf und über Pflastersteine führt! Tickets können nur direkt über die Stadt-Information Heidenheim gebucht werden. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie unter 07321 - 327 77 77.

EINFÜHRUNGEN

Um Sie auf den Opern- oder Konzertabend einzustimmen, geben wir vor zahlreichen Festspielveranstaltungen entsprechende Einführungen. Die Vorträge beginnen bei den meisten Veranstaltungen um 19.10 Uhr und 19.30 Uhr, dauern etwa 15 Minuten und sind für die Besucher der Opernfestspiele Heidenheim kostenfrei. Die Einführungen finden unmittelbar am Veranstaltungsort statt und sind durch Wegweiser ausgeschildert.

ESSEN UND TRINKEN

Genießen Sie die sommerliche Atmosphäre rund um die Veranstaltungen. Unsere Gastronomiepartner bieten Ihnen bei fast allen Veranstaltungen Getränke und kleine Speisen vor Beginn sowie in der etwa 20-minütigen Pause an. Nach den Veranstaltungen auf dem Schlossberg lockt die „Lounge Bar“ im Festspielhotel mit einer großen Auswahl an fruchtig frischen Cocktails. Hier kann man den Abend in elegantem, lockerem Ambiente ausklingen lassen.

MOBILTELEFONE

Mobiltelefone und ähnliche Geräte müssen vor Beginn der Veranstaltung ausgeschaltet werden.

BILD- & TONAUFZEICHNUNGEN

Bild- und Tonaufzeichnungen sind grundsätzlich untersagt.

PARKPLÄTZE

Parkplätze gibt es in begrenzter Anzahl direkt am Schloss Hellenstein, weitere in der Tiefgarage des Festspielhauses Congress Centrum. Gegenüber finden Sie Parkmöglichkeiten beim Naturtheater, beim Klinikum Heidenheim und der Voith-Arena. Von der Voith-Arena zum Schloss benötigen Sie zu Fuß ca. fünf Minuten.

TAXI

Sollten Sie ein Taxi benötigen, hier einige Nummern:

Taxi Bißle Telefon 07321 - 45 95 9

Taxi Heffner Telefon 07321 - 94 32 33

Taxi Müller Telefon 07321 - 94 22 00

Minicar Telefon 07321 - 62 0 20

DIE SPECIALS

DIE FESTSPIELÜBERNACHTUNG

Das Schlosshotel Hellenstein ist exklusiver Partner der OH!.

Die Stadt-Information Heidenheim bietet besondere Übernachtungsangebote während der Festspielsaison an.

Ohne Eintrittskarte. Preis pro Person ab 135 €

Weitere Übernachtungsangebote unter www.tourismus-heidenheim.de

DAS DAS FESTSPIEL-BUFFET BZW. 3-GANG-MENÜ

Im Schlosshotel Hellenstein mit Pausengetränk nach Wahl, Einführungsvortrag, Programmheft, Parkticket für die Tiefgarage.

Ohne Eintrittskarte. Preis pro Person 55 €

DIE FESTSPIEL-PAUSE

Kulinarischer Festspielteller wahlweise mit Pausengetränk oder ohne Pausengetränk. Reservierter Stehtisch am Veranstaltungsort.

Buchbar vor der Vorstellung oder in der Pause.

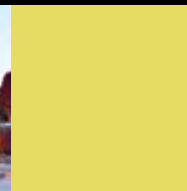
Ohne Eintrittskarten. Preis pro Person ab 25 €

WEITERE INFORMATIONEN

stadt-information@heidenheim.de

Telefon 07321 - 327 49 10



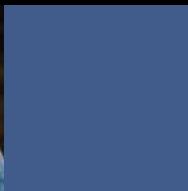


Buchen Sie unsere Festspiel-Arrangements

Ein Erlebnis der Extraklasse – Festspielticket, Kulinarisches Buffet und Hotelübernachtung

Herzlich Willkommen zur Festspielsaison vom 15.06.2023 bis 30.07.2023 auf Schloss Hellenstein.
Wir machen Ihren Festspielbesuch zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Seit nun knapp 60 Jahren wird Schloss Hellenstein im Sommer zum Mittelpunkt der Opernfestspiele Heidenheim. Die Ruine des Rittersaals bietet den Rahmen für einzigartige Opernvorstellungen und Konzerte auf „einer der schönsten Freilichtbühnen Europas“ so die Welt. Mit unseren Arrangements aus einem Aperitif-Empfang, einem kulinarischen Buffet, mitreißender Musik und der Übernachtung im Schlosshotel Hellenstein bieten wir Ihnen tolle Opernerlebnisse bis ins Detail geplant und perfekt organisiert. Sie müssen nur noch genießen.



IMPRESSUM

Künstlerischer Direktor Prof. Marcus Bosch

Redaktion Stephan Knies

Texte Stephan Knies

Leiter Geschäftsbereich Festspiele und Kulturbüro Oliver von Fürich

Orchestermanagement Cappella Aquileia Teresa Thoma

Betriebsbüro OH! Andrea Werner, Christoph Leipold

Dramaturgie und Öffentlichkeitsarbeit Stephan Knies

Education und Musikwerkstatt OH! N.N.

Verwaltung N.N.

Kuratorium

Britta Fünfstück (Vorsitz)

Vorstandsvorsitzende Paul Hartmann AG

Michael Salomo

Oberbürgermeister Stadt Heidenheim

Dr. Toralf Haag

Vorsitzender der Konzerngeschäftsführung Voith GmbH & Co. KGaA

Dr. Karl Lamprecht

Vorstandsvorsitzender Carl Zeiss AG

Michael Schuck

Geschäftsführer Franz Schuck GmbH

Thilo Rentschler

Hauptgeschäftsführer der IHK

ehem. Oberbürgermeister der Stadt Aalen

Stefan Doraszelski

Stefan-Doraszelski-Stiftung

Konzept und Gestaltung

Werbeagentur Hüper GmbH, Heidenheim

Druck Siebdruck Esslinger GmbH, Heidenheim

Veranstalter/Herausgeber

Stadt Heidenheim, Fachbereich Kultur, Matthias Jochner,
Grabenstraße 15, 89522 Heidenheim

Bildnachweise

Seiten: 2, 10/11, 14/15, 18/19, 21 – 23, 26, 28,

35, 36, 38, 49, 51 66ff © Oliver Vogel

Seite 4 © Franca Wrage, Seite 24 © Marco Borggreve

Seite 30 © by artist, Seite 32 © Dan Carabas, Deutsche Grammophon

Seiten 40/41 © Stephan Knies, Seite 42 © Seehstern

Seite 45 © Dr. Thomas Bünnigmann

Seite 53 © Günther Bayerl

Textnachweis

Alle Texte in diesem Programmbuch sind Originaltexte

 Abhängig von der Witterung finden die Open-Air-Veranstaltungen in den jeweils benannten Indoor-Spielstätten statt.

Stand 26.10.2022

VERANSTALTER



Heidenheim
an der Brenz



ÖFFENTLICHER GELDGEBER



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

HAUPTSPONSOREN

VOITH

HARTMANN



ZEISS

 **Kreissparkasse
Heidenheim**

PREMIUMSPONSOREN

**Stadtwerke
Heidenheim**
Aktiengesellschaft - Unternehmensgruppe



NOERPEL

FESTSPIELSPONSOREN



**Heidenheimer
Volksbank eG**
Gemeinsam besser!

HENSOLDT
Detect and Protect.

GÖNNER

100 OH!s – Der Gönnerclub
im Förderverein der Opernfestspiele Heidenheim e. V.

55 AQUILEIAS – Der Gönnerclub
im Förderverein der Freunde der Cappella Aquileia e.V.

SPONSOREN

 **Liha-Werbung
Max Liebhaber**

Kneipp®

GRINBOLD JODAG
Mobile Raumsysteme

DR. MICHAEL & GABRIELE
ROGOWSKI

KOLLER IMMOBILIEN GMBH | EOS SICHERHEITSDIENST GMBH & CO. KG | DÖRFLINGER GMBH & CO. KG | Weitere Sponsoren unter www.opernfestspiele.de

GEFÖRDERT DURCH

**Kunst
Heidenheim
Kultur**
Stefan Doraszelski Stiftung

**Baden-
Württemberg
Stiftung**
www.stiftung-bw.de

KESSLER-CO | Stiftung für
Bildung und Kultur
Abtsgmünd

FESTSPIELPARTNER



KULTURPARTNER

SWR2

Ein Programm
von Deutschlandradio

Deutschlandradio Kultur

Edelmann *Stiftung*

Hanns Voith
Hanns Voith Stiftung

 **Max
Liebhaber
Werk**

**HUGO RUPE
STIFTUNG**

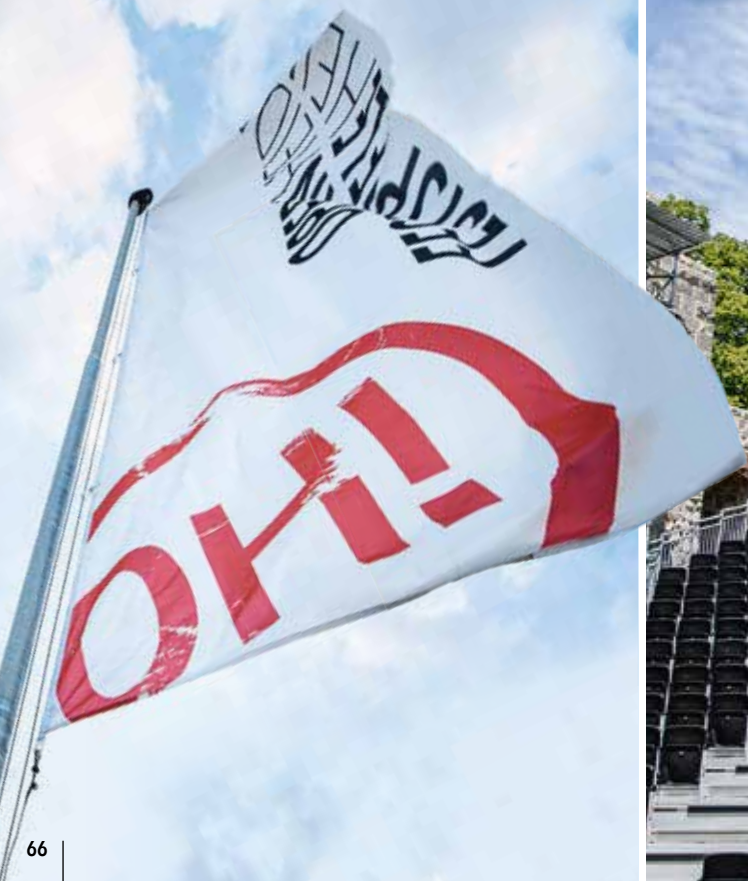


CONGRESS CENTRUM
HEIDENHEIM

njo
NETZWERK
JUNGE OHREN

**HOCHSCHULE
FÜR MUSIK UND THEATER
MÜNCHEN**

OH! SEITENBLICKE 2022



**NOCH SIND DIE RÄNGE LEER.
DIE WETTERFAHNE KÜNDET
VOM NAHENDEN EREIGNIS.**



GROSSES ENTERTAINMENT BRAUCHT KLUGE KÖPFE UND VIELE HELFENDE HÄNDE.



Ein Päuschen in Ehren...
Techniker-Urgestein
Hartmut Wolf (Mitte) mit Kollegen



Regieassistent Georg Simonsky hat
alles im Griff - gleich kommt der Einruf



Stefanie Langen (rechts) ist Herrin der Technik und findet
mit ihren Männern mal wieder eine schnelle Lösung

HINTER DEN KULISSEN

PERFEKTIONISMUS DEN MAN SIEHT.

Jetzt sitzt der Ohrring
bei Venus (bzw. Anne Schuldt)!



Leah Gordon wird
für ihren Auftritt
als Elisabeth
(Tannhäuser 2022)
geschminkt.



Letzte gekonnte Handgriffe
machen selbst Statisten
zu Stars.



Auf der Mauer, auf der Lauer...
Die Augsburger Domsingknaben vor ihrem Auftritt im zweiten Akt.



**DER SCHEIN
TRÜGT NICHT!**



**Blick auf 's Mehr!
So sehen gefüllte Ränge aus.**

HINTER DEN KULISSEN



Ein kleiner unscheinbarer
Pfeil weist den Weg zum großen Ganzen.
Damen und Herren des Tschechischen Philharmonischen
Chores Brünn zwischen zwei Auftritten...

HINTER DEN KULISSEN



FESTLICHE PAUSE!



LAST NIGHT 2022

BRAVISSIMO!

Zoltán Nagy bei *Carmina Burana*



ALLE TERMINE AUF EINEN BLICK

JUNI			JUNI		
DO 15	20 Uhr	ERÖFFNUNGSKONZERT - MOZARTNACHT ☀️☁️ Schloss Hellenstein/Festspielhaus CCH	MI 28	9.30 Uhr/ 11.30 Uhr	DER ZAUBERER VON OZ Opernzelt im Brenzpark
SO 18	13 - 17 Uhr	SCHLOSSBERG-ERLEBNISTAG Rund um Schloss Hellenstein	DO 29	9.30 Uhr/ 11.30 Uhr	DER ZAUBERER VON OZ Opernzelt im Brenzpark
DI 20	19 Uhr	OH! AN DER QUELLE - BLAUER ABEND Hammerschmiede Königsbronn			
MI 21	18 Uhr	PREMIERE DER ZAUBERER VON OZ Opernzelt im Brenzpark	JULI		
FR 23	20 Uhr	ZEITGENOSSEN - RÜCK- UND AUSBLICKE Margarethe-Hannsmann-Saal, Stadtbibliothek	SA 01	15 Uhr	DER ZAUBERER VON OZ Opernzelt im Brenzpark
SA 24	15 Uhr	DER ZAUBERER VON OZ Opernzelt im Brenzpark	SO 02	11 Uhr	MATINÉE: DON CARLO Schlosskirche Schloss Hellenstein
SA 24	20 Uhr	ZEITGENOSSEN - SÜDOST-ASIEN Margarethe-Hannsmann-Saal, Stadtbibliothek	SO 02	15 Uhr	DER ZAUBERER VON OZ Opernzelt im Brenzpark
SO 25	15 Uhr	DER ZAUBERER VON OZ Opernzelt im Brenzpark	DI 04	9.30 Uhr/ 11.30 Uhr	DER ZAUBERER VON OZ Opernzelt im Brenzpark
SO 25	19 Uhr	ZEITGENOSSEN - FREUNDSCHAFTEN Vortragssaal der Musikschule	MI 05	9.30 Uhr	DER ZAUBERER VON OZ Opernzelt im Brenzpark
DI 27	9.30 Uhr	DER ZAUBERER VON OZ Opernzelt im Brenzpark	FR 07	19.30 Uhr	PREMIERE DON CARLO ☀️☁️ Schloss Hellenstein/Festspielhaus CCH

JULI			JULI		
SO 09	11 – 14 Uhr	SCHLOSSBERGTADEL Schloss Hellenstein	SA 22	20 Uhr	GIOVANNA D'ARCO Festspielhaus CCH
SO 09	19.30 Uhr	DON CARLO Schloss Hellenstein/Festspielhaus CCH	SO 23	11 Uhr	JAZZFRÜHSTÜCK Brunnengarten Schloss Hellenstein/Kutschenmuseum
FR 14	19.30 Uhr	DON CARLO Schloss Hellenstein/Festspielhaus CCH	SO 23	20 Uhr	GALAKONZERT – SPEKTAKEL Schloss Hellenstein/Festspielhaus CCH
SA 15	19.30 Uhr	DON CARLO Schloss Hellenstein/Festspielhaus CCH	DO 27	20 Uhr	LAST NIGHT – A NIGHT IN PARIS Schloss Hellenstein/Festspielhaus CCH
SO 16	11 Uhr	JAZZFRÜHSTÜCK Brunnengarten Schloss Hellenstein/Kutschenmuseum	FR 28	17.30 Uhr	ZU GAST BEI DON CARLO Schlosskirche Schloss Hellenstein
SO 16	20 Uhr	OH! IN DER PAULUSKIRCHE – SEELENHEIL Pauluskirche	FR 28	19.30 Uhr	DON CARLO Schloss Hellenstein/Festspielhaus CCH
MO 17	18 Uhr	SOIRÉE: GIOVANNA D'ARCO Foyer Festspielhaus CCH	SA 29	20 Uhr	JAZZGALA Schloss Hellenstein/Festspielhaus CCH
DO 20	16 Uhr	QUARTETT DER KRITIKER Festspielhaus CCH	SO 30	11 Uhr	JAZZFRÜHSTÜCK Brunnengarten Schloss Hellenstein/Kutschenmuseum
DO 20	20 Uhr	PREMIERE GIOVANNA D'ARCO Festspielhaus CCH	SO 30	20 Uhr	LAST NIGHT – A NIGHT IN PARIS Schloss Hellenstein/Festspielhaus CCH
FR 21	19.30 Uhr	DON CARLO Schloss Hellenstein/Festspielhaus CCH	 Abhängig von der Witterung finden die Open-Air-Veranstaltungen in den jeweils benannten Indoor-Spielstätten statt.		



Wir gestalten Zukunft. Nachhaltig.

Unsere DNA:

Nachhaltige Technologien
für zukünftige Generationen.

Mit erneuerbarer Energie aus Wasserkraft,
nachhaltiger Papierproduktion und umwelt-
schonender Antriebstechnik ebnen wir den
Weg in eine CO₂-neutrale Zukunft.

VOITH